

			OKTOBER			
4.10.	1 Tag	W	Marbach - Trubschachen	C,T2	Werktagsw.	M. Müller
5.10.	1 Tag	VW	Mont Vully Veteranenwanderung 685	A,T1	Veteranen	G. Goetti
7.10.	1 Tag	BW	Drümännler	C,T4	Aktive	J. Fischer
8.10.	1 Tag	BW	Moléson	C,T3	Aktive	B. De Bortoli
11.10.	1 Tag	W	Oensinger Roggen	B,T2	Werktagsw.	R. Dahinden
14.10.	1 Tag	BW	Gufelstock	C,T4	Aktive	J. Fischer
15.10.	1 Tag	BW	Nüenchamm	B,T4	Aktive	G. Fendrich
18.10.	1 Tag	W	Arlesheim - Egglisgraben - Muttenz	B,T1	Werktagsw.	R. Dahinden
21.10.	1 Tag	BW	Zentralschweiz oder Tessin	B,T3	Aktive	C. Wiese
21.10.	2 Tage	KiBe	Klettern im Tessin	-	KiBe	S. Hauri
22.10.	1 Tag	BW	Voralpen	B,T2	Aktive	S. Küng
22.10.	1 Tag	Kurs	Kletterkurs Fortgeschrittene	-	Aktive	K. Sommer
24.10.	3 Tage	BW	Alpine Herbstabschlusswanderung	B,T4	Aktive	P. Leupin
25.10.	1 Tag	W	Köbelisberg	B,T2	Werktagsw.	M. Riggenbach

			NOVEMBER			
1.11.	1 Tag	W	Gürbetaler Höhenweg 3	A,T1	Werktagsw.	I. Vonderschmitt
2.11.	Vorm.	VW	Zürcher Oberland Veteranenwanderung 686	-	Veteranen	R. Steiger
3.11.	2 Tage	BW	Vollmond Wanderung Risihorn	D,T5	Aktive	U. Renggli
4.11.	1 Tag	BW	Herbstwälder	B,T2	Aktive	M. Gadient
5.11.	1 Tag	BW	Juratüürli	B,T3	Aktive	M. Tantanini
8.11.	1 Tag	W	Hochdorf - Sempach	A,T1	Werktagsw.	J. Weber
10.11.	1 Tag	Int_D	S Dangschön Oobe	-	Aktive	P. Leupin
15.11.	1 Tag	W	Delémont - Combe du Vivier - Soyhieres	B,T1	Werktagsw.	G. Goetti
18.11.	1 Tag	KiBe	Bouldern im B2	Α,	KiBe	K. Sondermann
22.11.	1 Tag	W	Solothurn - Wangen a.A.	A,T1	Werktagsw.	J. Weber
29.11.	1 Tag	W	Sälischlössli - Born	B,T2	Werktagsw.	S. Bossard

DEZEMBER						
6.12.	1 Tag	W	Baumkathedrale	A,T1	Werktagsw.	P. Welten
7.12.	1 Tag	VW	Herznach Veteranenwanderung 687	-	Veteranen	J. Michot
7.12.	Abend	Event	Clubversammlung	-	Aktive	P. Welten
10.12.	1 Tag	SS	Vorwinter im Neuschnee	B,WT3	Aktive	A. Hecker
13.12.	1 Tag	W	Adventswanderung	A,T1	Werktagsw.	S. Bossard
16.12.	2 Tage	S	Skitouren im Gotthardgebiet (ab Tiefenbach)	B,WS	Aktive	R. Nicolai
27.12.	1 Tag	W	Surprise	A,T1	Werktagsw.	M. Riggenbach

IMPRESSUM

Herausgeberin: Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion Basel. Das SAC-Bulletin erscheint 4 Mal jährlich (Ausgaben Januar-März, April-Juni, Juli-September und Oktober-Dezember) und wird am 21. des Vormonats verteilt.

Redaktions: 30 Tage vor Erscheinen. **Redaktion:** Redaktion SAC Basel, Barbara De Bortoli, Volkensbergerstrasse 11, 4055 Basel,

T 061 321 72 85, redaktion@sac-basel.ch

Inserate & Layout: Atelier Guido Köhler & Co., Margarethenstr. 65, 4102 Binningen, www-layout-und-illustration.ch, qkoehler@sunrise.ch

Druck und Versand: Schaub Medien AG, Schützenstrasse 8, 4410 Liestal, 061 976 10 20, www.schaubmedien.ch Adressänderungen: Claudia Müller, Aeschstrasse 19, 4107 Ettingen, 078 851 34 72, mitgliederdienst@sac-basel.ch

AUS DEM VORSTAND

50-Jahr Jubiläum Luzius Kuster

Wie im letzten Bulletin angekündigt, feiert Luzius Kuster dieses Jahr sein 50-Jahr Jubiläum als Hüttenwart auf der Weisshornhütte. Leider ist dies auch seine letzte Saison, siehe Inserat nächste Seite. Zum Abschied findet eine kleine Feier in Randa statt. Auf der Homepage findet ihr weitere Informationen zu diesem Anlass. Hier in Kürze das Programm: ab 13:00 Uhr Apéro in der Mehrzweckhalle von Randa. Diese liegt gegenüber dem Bahnhof und ist in 2 Minuten erreichbar. Vertreter der Gemeinde, des Bergsteigervereins Zermatt und unserer Sektion werden ein paar Worte an den Jubilar richten. Ab 17:00 Uhr spielen Musikanten des Musikvereins von Randa.

Anreise/Zugsverbindungen:

Basel ab um 09:59, Randa an um 12:53 Uhr

Randa ab um 20:30, Basel an um 23:30 Uhr (Tageskarte empfohlen), letzte Verbindung.

Um Anmeldung über die Homepage wird gebeten.

Personelles

Pius Haessig hat sich entschlossen, auf die kommende GV 2018 sein Amt als Finanzchef abzugeben. Seit 2012 hat er diese zeitintensive und wichtige Funktion mit viel Engagement ausgeführt. Ich danke ihm für die sechs Jahre Einsatz und wünsche ihm eine geruhsamere Zeit im SAC und auf dem Golfplatz.

Wer gerne mit Zahlen umgeht, wem das Führen der Buchhaltung Freude macht und wer auch steuertechnisch keine Berührungsängste hat, möge sich bei mir melden.

Euer Präsident Peter Leupin

CLUBLEBEN

Clubversammlung, Donnerstag, 21. September 2017

19.30 Uhr im Clublokal im Neuen Rialto, Birsigstrasse 45, 2. Stock

Am 21.9. wird der Schlussbericht der Arbeitsgemeinschaft (AG) Weisshornhütte vorgestellt. Der Vortrag über Elektrosmog wird auf ein späteres Datum verschoben.

Nach der diesjährigen GV am 2. Februar bildete der Vorstand eine sechsköpfige Arbeitsgruppe. Ihr Auftrag bestand darin, innerhalb eines halben Jahres die bestehende Bedarfsanalyse zu überarbeiten.

Die AG hat sich intensiv mit dem Zustand und der Zukunft der Weisshornhütte befasst und möchte der Clubversammlung die Resultate ihrer Arbeit vorstellen. An der Versammlung sollen noch keine Entscheide fallen; es soll genügend Zeit sein für Fragen und Antworten.

Eine Kurzfassung des Schlussberichtes der AG Weisshornhütte steht auf der SAC Webseite unter Club-Info zum Download bereit.

Der Vorstand

Foto Umschlag: Quille du Diable, Bruno De Bortoli

Weisshornhütte in Randa, Mattertal Die SAC Sektion Basel sucht auf Beginn der Sommersaison 2018

eine/n Hüttenwart/In

Die Weisshornhütte ist eine kleine traditionelle Alpinhütte auf 2932 m Höhe (30 Schlafplätze, etwa 600 Übernachtungen). Bewartungssaison: von Anfang Juli bis Mitte September.

Wir bieten eine faire Partnerschaft, angenehme Zusammenarbeit und Mitwirken in dem geplanten sanften Umbau zur Verbesserung der Infrastruktur.

Sie sind eine/n Gastgeber/In mit Herz und Leidenschaft, Service orientiert, initiativ und kreativ. Sie haben gute Kochkenntnisse, handwerkliche Fähigkeiten, sind mehrsprachig. Sie haben einen Hüttenwartskurs des SAC abgeschlossenen oder sind bereit diesen zu besuchen. Dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbung bis 15. Oktober 2017

Kontakt und Auskunft: Sabine Iwanski, Administration, SAC Basel Tel: 061 482 07 32, administration@sac-basel.ch, www.sac-basel.ch/huetten/weisshornhuette

Clubversammlung, Donnerstag, 7. Dezember 2017

19.30 Uhr im Clublokal im Neuen Rialto, Birsigstrasse 45, 2. Stock

Traktanden:

- 1. Vorstellen der Neumitglieder
- 2. Romantic Flute von Beato José Neurohr Hörprobe unter:

www.theflute.ch/hörproben/celtic-swing

3. Mitteilungen und Varia

Vortrag

Eine Querflöte lässt den letzten Clubabend im Jahr ausklingen. Besinnlich begeben wir uns in die diversen Stücke, in die uns Beato José Neurohr eintauchen lässt. Sein Repertoire ist vielseitig und lässt Raum für individuelle Gestaltung.



Priska Welten

AUS DER REDAKTION

Redaktionsschluss für das Bulletin 1-2018 ist am 21. November.

Redaktionsschluss für das Jahresprogramm ist am 10. November. Bitte die eigenen Angaben (Adresse, Tel. Nr., E-Mail) prüfen und Änderungen dem sac-cas.ch melden, denn die Daten werden aus der SAC-Homepage exportiert!

Barbara De Bortoli, Redaktion

INFORMATIONEN FÜR'S KLETTERN

Eintrittssystem in der Kletterhalle



Liebe Kletterhallenbenutzer/innen

Seit Anfang August ist das neue Eintrittssystem in der Kletterhalle in Betrieb. Die Besitzer der Jahreskarten haben vorgängig ihre neuen Karten erhalten. Einige haben auch ihre 11-Karten bereits umgetauscht. Sollte noch jemand im Besitze einer alten Karte sein, kann diese mit Angabe der noch vorhandenen Eintritte an folgende Adresse geschickt werden: Priska Knobel, Bierkellerweg 18, 4242 Laufen. Sie erhalten alsdann eine neue Karte mit entsprechenden Eintritten.

Neu können Eintritte und Abonnement im Shop der Kletterhalle gekauft werden. Alle nötigen Angaben hierfür ersehen Sie auf der Homepage der Kletterhalle. Einzeleintritte und 11er-Abonnemente können weiterhin im Restaurant Go-In in Laufen gekauft werden.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spass beim Klettern in unserer Kletterhalle.

Die Kletterkommission Laufen

Kletterkurse

Ab sofort werden der Kletterkurs und der Eiskurs (Hochtouren) neu organisiert. Die Leitung beim Kletterkurs haben Katja Sondermann, Kristin Sommer und Christoph Steinemann übernommen, den Eiskurs organisiert neu Christoph Steinemann. Bei beiden Kursen wird Tobias Erzberger als Bergführer dabei sein. Im Oktober 2017 findet noch ein eintägiger Kletterkurs für Fortgeschrittene statt, ab Frühjahr 2018 soll es dann sowohl für AnfängerInnen als auch für Fortgeschrittene einen Kurs geben, der auf das Klettern am Fels vorbereitet und im Herbst entsprechend einen Kurs, der sich mit hallenspezifischen Themen befasst.

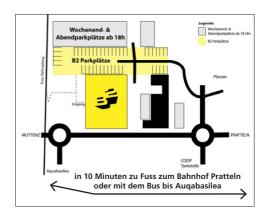
AnfängerInnen sollen sich bitte bei den Kursen anmelden, wenn sie gerne am Klettertraining Dienstag abends teilnehmen wollen oder alle klettertechnischen Knoten und Techniken für das selbstständige Klettern erlernen wollen.

Fortgeschrittene können wir hoffentlich mit interessanten Themen motivieren, ihr Repertoire an Sicherungstechniken zu reflektieren und zu erweitern. Der Eiskurs findet zum gewohnten Zeitpunkt statt.

Neues Winterklettertraining im B2, jeweils am Donnerstag

Im Winter 16/17 haben wir ein neues Winterklettertraining in der Boulderhalle B2 ins Leben gerufen. Am Ende der Wintersaison waren wir eine kleine aber konstante und motivierte Gruppe. Im kommenden Winter freuen wir uns über noch mehr Kletterer und Kletterinnen, die Lust an einem angeleiteten Training haben und ihr Bewegungsrepertoire erweitern möchten.

Rechts: Anfahrtsplan. Bitte das Parkplatzregime beachten.



Der Ablauf gestaltet sich wie folgt: 18:00 Uhr Treffpunkt im B2, obere Halle, gemeinsames Aufwärmen und anschliessendes Techniktraining. Danach gemeinsames Bouldern bis die Hände die Griffe nicht mehr halten können. Fürs Gesellige reicht die Zeit anschliessend noch für ein Bier an der Bar oder eine Runde Tischfussball am «Töggelikasten».

Erfahrungsgemäss hat es genug Boulder in allen Schwierigkeitsgraden, so dass für jeden etwas dabei ist. Gemeinsames Anfeuern und Spotten helfen über schwierige Kletterstellen hinweg.

Das Training startet nach den Herbstferien am 19. Oktober 2017. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen meldet euch bei Katja, Holger, Kristin oder Christoph. Weitere Infos, siehe:

www.sac-basel.ch > Aktivitäten > Trainings > Winterklettertraining

Rechts: Boulderblock im 2. Stock Foto: zVg. B2, Mike Tscharner



Auswertung Donnerstags-Sommerklettertraining 2017

Nachdem sich einige Kletternde für ein zusätzliches Klettertraining ausgesprochen hatten und wir nach dem Wintertraining den Donnerstag weiterhin anbieten wollten, startete diesen Sommer ein Versuch. Da die Teilnahme am Klettertraining unbefriedigend war, wollen wir kommenden Sommer das Training anpassen. Weitere Infos dazu folgen auf die kommende Sommersaison.

Kristin Sommer

NEUE WANDERLEITER 2018

Auf der Suche nach neuen Wanderleitern haben sich erfreulicherweise Elisabeth Heller Germann, Luzia Mathys und Erhard Berli zur Verfügung gestellt. Mit der neuen Verstärkung können wir auch im 2018 ein interessantes Programm anbieten, das sicher auch genutzt wird.

Ich wünsche den neuen Leitern viel Erfolg und Freude in ihrer Tätigkeit.

Roger Dahinden, WW-Tourenchef

NEUIGKEITEN AUS DER SEKTIONSBIBLIOTHEK

Die Bibliothek befindet sich bei der Allgemeinen Lesegesellschaft Basel am Münsterplatz 8, Tel. Nr. 061 261 43 49. Die Öffnungszeiten können über folgenden Link abgerufen werden: www.lesegesellschaft-basel.ch

Folgende Bücher wurden seit Dezember 2016 neu aufgenommen: Alpinwandern Berner Oberland 2017, Alpinwandern Ossola 2017, beide SAC-Verlag Hochtouren Topoführer Urner-, Glarner-, Tessineralpen 2017

Das jährlich aktualisierte Bibliotheksverzeichnis (Karten und Bücher) kann auf der Webiste als PDF heruntergeladen werden: www.sac-basel.ch/downloads

Die Landeskarten werden 1-2 Mal jährlich aktualisiert (nach 10 Jahren ersetzt). Die Ausleihfrist beträgt 3, maximal 4 Wochen.

Bei Fragen oder Anregungen wendet euch bitte an Annemarie Vogt, annemarie.martin@bluewin.ch

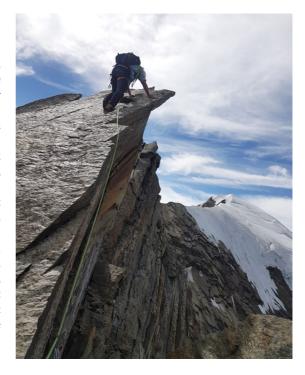
Annemarie Vogt

TOURENBERICHTE

Bericht zur Sektionstour Weissmies Nordgrat (7.8.17)

Lange Kletterei, gekrönt mit Blankeis und Spaltensturz

«Alpendurst am Jägihorn oder den Nordgrat?» Der Wetterbericht versprach nur einen guten Tag, wir mussten Prioritäten setzen. Zum Glück waren wir sechs uns schnell einig, denn: ausgesetzte Klettereien, die durch festen Gneis auf einen Viertausender führen - davon hat die Schweiz nur wenige! So turnten unsere drei Seilschaften am Montag die teilweise messerscharfe Schneide des Nordgrates empor. Der stete Wechsel von «Gehen am kurzen Seil» und Sichern. von Auf- und Abstieg über diverse Türmchen nahm einige Zeit in Anspruch. Erst am frühen Nachmittag erreichten wir den Gipfelfirn. Und hier forderte der allgegenwärtige Gletscherrückgang seinen Tribut. Dort, wo man früher gemütlich über ein Firngrätchen den Gipfel erreichen konnte, versperrt nun ein Eisabbruch den Weg. Mit einer Querung durch Blankeis - gesichert an Eisschrauben - musste nun rechts auf die Normalroute hinausgequert werden.





Heini befreit sich selber aus der Spalte

Nach der kurzen Gipfelrast hielt uns auch der Abstieg noch ein wenig auf Trab, denn zahlreiche Spalten mussten übersprungen werden. Zu unserem Erschrecken verschwand Heini plötzlich in der Unterwelt. Schnell hatte Jonas das Seil mit einer Schraube gesichert, und wenig später erblickte Heini wieder das Tageslicht. In der Weissmieshütte liessen wir uns bei einem guten Essen verwöhnen und fielen danach müde und zufrieden in unsere Betten. Am anderen Morgen kam sie endlich, die angesagte Kaltfront. Und dass nun die zweite Tour nicht möglich war – darüber waren wir eigentlich ganz glücklich. Denn nun hiess es: Ausschlafen und ein spätes Zmorge geniessen!

Text: Markus Stähelin

Fotos: Mikko Wuokko und Markus Stähelin

Hochtour Steghorn 3146m, 19./20. August 2017

Wir starteten unsere Tour von der Engstligenalp aus. Obwohl das Wetter für den Samstag nicht so gut angesagt war, lichtete sich der Nebel nach einem guten Kaffee etwas und wir nahmen unsere Wanderung via Chindbettipass und Roter Totz-Lücke zur Lammerenhütte unter die Füsse. Der Wind auf dem Chindbettipass blies noch recht frisch und motivierte uns, unsere Mittagsrast nicht zu lange auszudehnen und schon bald ins Tälli abzusteigen. Auf den Resten des Tälligletschers mussten wir die Steigeisen anziehen um die Eis- und Schuttrunsen sicher überqueren zu können. Die Sonne setzte sich definitiv durch und wärmte uns wieder auf. Auf der Roten Totz-Lücke fühlten wir uns wie auf dem Mars. Rotes und graues Gestein



Abstieg vom Steghorn Richtung Steghorngletscher und Lämmeren

wechselten miteinander ab und umrahmten die herrliche Aussicht auf das Lämmerengebiet. Auf dem Lämmerengrat begegnete uns eine Herde Steingeissen mit vielen Jungtieren. Gegen 16.00 Uhr erreichten wir die neu ausgebaute Lämmerenhütte, wo uns die Hüttenwarte Christian und Barbara Wäfler liebevoll bewirteten.

Bei bestem Wetter starteten wir am Sonntagmorgen um 6.45 Uhr von der Lämmerenhütte. Die Schlüsselstelle des Aufstiegs auf das Steghorn ist das Leiterli. Dank der installierten Ketten und Fixseilen war diese bald gemeistert. Bereits um 9.00 Uhr waren wir die Ersten auf dem Steghorngipfel und konnten die fantastische Aussicht auf das Wildstrubelmassiv und die Walliser Alpen bis hin zum Mont Blanc bewundern. Der Abstieg erfolgte via Steghorngletscher und eine Abseilstelle zurück zur Lämmerenhütte. Nach dem verdienten Hüttenkaffee machten wir uns auf den Weg runter auf die Gemmi, wo wir mit der Gondelbahn nach Leukerbad schwebten. Das Pizzeria-Team beim Busbahnhof servierte uns in Rekordzeit knusprige Pizzas, welche rechtzeitig bis zur Abfahrt des Postautos in unseren hungrigen Mägen verschwanden. Müde, aber mit schönen Eindrücken im Kopf, reisten wir via Visp zurück nach Hause.

Die Grundlage für eine erfolgreiche Tour ist eine gute Gruppe. Ein grosses Kompliment geht deshalb an die Teilnehmer Nicole Vogel, David von Arx, Christoph Hügli, Christian Kaup und Marcin Konopa. Es war ein tolles Erlebnis!

Text und Foto: Lorenz Ruf

VORANZEIGE

Lawinenkurs Tiefenbach, 13./14.1.2018

Der Lawinenkurs 2018 richtet sich gleichermassen an Anfänger und Fortgeschrittene, welche sich für die kommende Wintersaison in Lawinenkunde und Umgang mit den Rettungsmaterialien fit machen möchten. Bergführer Michael Wicky (Firma Bergpunkt) und ein erfahrenes Leiterteam unserer Sektion freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen! Nähere Informationen finden sich auf der Homepage unter «Unsere Aktivitäten».

Markus Stähelin, TC Winter



Impressionen vom Lawinenkurs 2017 auf der Engstligenalp

MUTATIONEN 04 17

Eintritte

Balsiger Janina, Zürich Blot Antonin, Basel Brestrich Nina, Basel Buchinger Jürgen, Basel Do Valle Duraes Fernanda, Basel Edwards Susan, Basel Etienne Samuel, Basel Fahrner Wildi Diana, Basel Federe Inga, Basel Fintelmann Anna E., Riehen Graf Katrin, Basel Guldenfels Anja Laura, Nuglar Guldenfels Lukas Flurin, Nuglar Heinemann Tim, Basel Heizmann Asael, Basel Hunt Vanessa, Birsfelden Husen Stephan, Basel Husson Kai. Basel Jeker Lia, Basel Kölliker Gabriele, Basel Konovets Ivan, Basel Konovets Maria-Cristina, Basel Kuznetsov Dmitry, Basel Kym Jutta, Möhlin Lehner Philippe Alain, Basel Lüpold Daniela, Basel Massaro Nadine, Basel Mehling Matthias, Basel Mever Marianne, Basel Ortugno Claudia, Basel Rebelein Johannes, Basel Reimann Patrick, Aesch BL Roth Carla, Basel Roth Flurina, Allschwil Roth Lorenz, Allschwil Roth Matthias, Allschwil Roth Doris, Allschwil (Sektionswechsel) Scheuber Franziska, Basel

Schmidhauser Juri, Basel

wechsel)

Schneider Christian, Sierre (Sektions-

Somerville Vincent, Basel Spalinger Brigitta, Basel Steinauer Regine, Basel Studer Gwendolin, Basel Sullivan Jonathan, Riehen To Bao, Basel Tschudin Märta, Basel von Allmen Andy, Binningen Weber Marc, Basel Widmer Manuel, Basel Wildi Markus, Basel

Austritte per sofort

Reimer Enea, Flüh

Aeby Jonas, Allschwil (Sektionswechsel) Bachmann-Roth Andi, Lenzburg Barrull Sergi, Palermo CABA Beiglböck Finn, Basel Borner Angela, Basel Brütsch Martin, Basel Bucher Max, Laufenburg Casagrande Laura, Liestal Cavalli Emma, Zürich Cordero Noval Patricia, Basel Dengler Uwe, Bettingen Dümpelmann Luc, Basel Durstewitz Franziska, Basel Fehr Hans R., Engelberg Guidou Alexandre, Allschwil Haberthür Kevin, Basel Hartmann Jaël Anaïs Frenkendorf Herrmann Fred, Zürich Hornig Christian, Zuoz (Sektionswechsel) Jensen Bernhard, Basel Masi Mariaclara Basel Müller Zbynek, Basel Pfeuti Fredy, Münchenstein Pöhlmann Johannes, Münchenstein Reimer Isabel, Flüh Reimer Jannis, Flüh Reimer Elena Flüh Reimer Aglaia, Flüh

Schäfer Miriam, Zürich Schanté Carole, Basel Sedivy Filip, Basel Seeberger Michael, Basel Seeberger Gabriel Base Sommer Lucas, Dornach Stalder Nicoletta, Binningen Stauffer Luca, Oberwil Sundermann Carsten, Grenzach-Wyhlen Szabo Till, Basel Tikhomirova Maria, Basel Tschabrun Janine, Gempen Turner Edward, Zürich Von Arx Barbara, Zürich (Sektionswech-Villaseñor Molina Rodrigo, Zürich (Sektionswechsel) Waldmeier Nick, Basel Wegmann Regula, Liestal Wunderli Patrizia, Basel

Ross Joanne, Basel

Austritte per Ende Jahr

Bachmann Roth, Lenzburg Barkow Ralf, Basel Borer Ronia, Dornach Brykczynska Urszula, Oberwil Buri René, Riehen Gysin Grazia, Rheinfelden Herzog Christel, Basel Koh Swee, Oberwil Kurzmeyer Irene, Zürich Melzer Markus, Basel Raaflaub Lukas, Basel Regenass Gabriele, Basel Schmid Martin, Basel Schneider Christian, Sierre Schüpbach Daniela, Basel Soder Christian, Basel Suter Brigitte, Basel Walther Renée, Basel Zehnder Christian, Basel

Mittwoch, 4. Oktober 2017 W, Marbach - Trubschachen (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. C, Techn. T2 für Anfänger geeignet,

Route/Details Marbach 871 - Kühn 1201 - Wachthubel 1414 - Grosshorben 1218 - Pfyffer 1314 -

Oberhauenen 1153 - Oberbergen 914 - Trubschachen 731, + 640 Hm / - 771 Hm, 14.5

km, 4¾ Std. Picknick. Abfahrt 6.31 Uhr via Bern - Escholzmatt - Marbach Dorf.

Rückreise ab Trubschachen - Bern - Basel.

Die Gemeinde Marbach liegt im Herzen der Schweiz, in der Mitte zwischen Bern und Luzern. Die Gemeinde ist Teil der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Wunderschöne Wanderung mit vielen schönen Panoramen. Der Wachthubel ist der Hauptgipfel der Oberen Fluh in den östlichen Berner Voralpen. Es stossen dort die drei Gemeinden Eggiwil und Schangnau im oberen Emmental sowie Escholzmatt-Marbach zusammen. Die zuoberst unbewaldete Kuppe bietet eine schöne Rundsicht auf die Hügellandschaft des Emmentals sowie auf die Ketten des Hohgant und der Schrattenfluh. Ev. reicht die

Zeit noch für einen Kaffeehalt bei "Kambly".

Treffpunkt Mi 4. Okt. 2017, 6.20 Uhr / Passarelle GL 12

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Fr 1. Sep. 2017 bis Mo 2. Okt. 2017

Leitung Monica Müller, TelP 061 821 03 50, Mobile 079 582 69 43

Mittwoch, 11. Oktober 2017 W, Oensinger Roggen (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B, Techn. T2

Route/Details Anspruchsvolle Wanderung mit schöner Aussicht auf die Alpen. Holderbank 651m -

Roggenschnarz 931m - Roggenfluh 995m - Oensinger Roggen 833m - Schloss Neu

Bechburg 582m - Oensingen 462m

Morgenkaffee in Holderbank, Mittagessen im Bergrestaurant Roggen Distanz 10.2 km, + 424 Hm / - 613 Hm, Wanderzeit ca. 3½ - 4 Std. Billett: Hinfahrt Basel - Holderbank, Rückfahrt Oensingen - Basel via Olten

Kosten/Reise CHF 22.- Basis Halbtax

Treffpunkt Mi 11. Okt. 2017, 8.00 Uhr / Basel SBB Passerelle bei Gleis 9 (Abfahrt 08.17)

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von So 10. Sep. 2017 bis Mo 9. Okt. 2017

Leitung Roger Dahinden, TelP 061 701 74 49, Mobile 079 547 33 34

Mittwoch, 18. Oktober 2017 W, Arlesheim - Egglisgraben - Muttenz (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B, Techn. T1

Route/Details Arlesheim 335m - Schönmatt 563m - Schauenburgerfluh 658m - Eglisgraben 453m -

Muttenz 291m Distanz 12.5km, + 470 Hm / - 510 Hm, Wanderzeit ca. 4 Std. Mittagessen im Restaurant Eglisgraben (Anmeldung gilt auch für das Mittagsessen)

Tramabfahrt ab Bahnhof SBB 09.05 Uhr

Treffpunkt Mi 18. Okt. 2017, 9.25 Uhr / Tramhaltestelle Arlesheim Dorf

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 18. Sep. 2017 bis Mo 16. Okt. 2017

Leitung Roger Dahinden, TelP 061 701 74 49, Mobile 079 547 33 34

Mittwoch, 25. Oktober 2017 W, Köbelisberg (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B, Techn. T2

Route/Details Hemberg - Heiterswil - Köbelisberg - Wattwil, 11,5 km, + 410 Hm / - 740 Hm,

Wanderzeit 4½ Std. Basel ab 06.33, Morgenkaffee in Hemberg, Verpflegung aus dem

Rucksack oder in Köbelisberg. Bei schlechtem Wetter Ersatzwanderung.

Billett: Basel - Hemberg (via Zürich-Wil-Wattwil) hin, Wattwil - Basel zurück, ev. TK

Treffpunkt Mi 25. Okt. 2017, 6.25 Uhr / Passerelle

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Sa 23. Sep. 2017 bis Mo 23. Okt. 2017

Leitung Maria Riggenbach, TelP 061 301 82 42, Mobile 079 534 77 29

Mittwoch, 1. November 2017 W, Gürbetaler Höhenweg 3 (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Das seit Frühling wegen Steinschlaggefahr gesperrte Teilstück ist nach wie vor nicht

begehbar. Deshalb wandern wir auf der letzten Etappe des Gürbetaler Höhenwegs von

Riggisberg Spital nach Wattenwil. Basel SBB ab 06.59 Gleis 7.

Umsteigen in Bern u. Köniz. Von da mit dem Postauto entlang dem Längenberg, wo wir Teilstücke der Etappen 1 und 2 wiedersehen werden. Route: Riggisberg Spital 800 - Riggisberg 762 - Weierboden 763 - Burgistein 751 - Heimenried 900 - Grundbach 865 - Wattenwil 593. Wanderung mit herrrlichen Ausblicken auf die Berner Alpen und den

Thunersee. Mittagessen im Restaurant. Wanderzeit gut 4 Std.

Kosten/Reise CHF 56.- Basis Halbtax und Einkehr Café und Mittagessen Treffpunkt Mi 1. Nov. 2017, 7.45 Uhr / Bhf. SBB Passerelle

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 30. Okt. 2017

Leitung Inge Vonderschmitt, TelP 061 701 50 21, Mobile 079 629 20 94

Mittwoch, 8. November 2017 W, Hochdorf - Sempach (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1 für Anfänger geeignet,

Route/Details Hochdorf (482) - Römerswil (723) - Kapelle Gormund (724) - Schlachtkapelle (616) -

Sempach (511). + 300 Hm / - 280 Hm, ca. 14 km, Wanderzeit ca. 4 Std. Basel ab 7.47 Gl. 7 mit EC, Lenzburg ab 8.38 mit S9 Gl. 7, Hochdorf an 9.25. Rückreise ab Sempach. Mittagessen im Restaurant Schlacht. Abwechslungsreiche Wanderung mit schöner Sicht auf Rigi und Pilatus. Nach dem Mittagessen führt der Weg durch ein Naturschutzgebiet ins historische Städtchen Sempach. Dort lohnt sich der Besuch der Vogelwarte, die im Mai 2015 mit modernster Technik und vielen Attraktionen neu gebaut worden ist.

Treffpunkt Mi 8. Nov. 2017 / Passerelle Gleis 7

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 6. Nov. 2017 Leitung Jürg Weber, TelP 061 361 31 27, Mobile 077 420 2797

Mittwoch, 15. November 2017 W, Delémont - Combe du Vivier - Soyhieres (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B, Techn. T1

Route/Details Wir starten am Bahnhof Delémont und durchwandern die Quartiere bis zur

Stadtgrenze. Dann geht es relativ steil bergauf bis zum Höhenrücken von La Haute

Borne. Anschliessend folgt der Abstieg zum Hof Grand Brunchenal.

Entlang dem Waldrand geht es zur Combe du Vivier. Durch diese Waldschlucht folgen wir dem lustig plätschernden Bach. Für die letzten paar hundert Meter verlassen wir den Wald und folgen der Strasse bis Soyhières. Verpflegung aus dem Rucksack. Distanz 13,5 km, +/- 550 Hm, ca. 5 Std. Billett: Hinfahrt Basel - Delémont, retour Soyhières

(Place de la Liberté) - Delémont- Basel

Treffpunkt Mi 15. Nov. 2017 / Passerelle Basel SBB, Gleis 16 (Abfahrt 09.37)

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 13. Nov. 2017

Leitung Gérard Goetti, TelP +33 389 70 81 34, Mobile 078 630 73 80

Mittwoch, 22. November 2017 W, Solothurn - Wangen a.A. (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Aareuferweg Ost: Solothurn (432) - Emmenspitz (432) - Wilihofbrücke (428) -

Hohfuren (421) - Wangen a.A. (423), 12 km, ca. 3 Std., flach. Basel ab 8.04 Gleis 10

mit IR, Olten ab 8.40 Gleis 8 mit ICN. Rückfahrt ab Wangen an der Aare.

Mittagessen in einem Restaurant in Wangen. Angenehmer Uferweg mit Blick auf die bischöfliche Residenz, vorbei an den Fabrikhallen der Firma Sulzer und dem Schloss Emmenholz. Über die sehenswerte gedeckte Holzbrücke aus dem 16. Jh. betreten wir

das idyllische Städtchen Wangen.

Treffpunkt Mi 22. Nov. 2017 / Passerelle Gleis 10

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 20. Nov. 2017 Leitung Jürg Weber, TelP 061 361 31 27, Mobile 077 420 2797

Mittwoch, 29. November 2017 W, Sälischlössli - Born (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond, B. Techn, T2

Route/Details Olten 396m - Sälischlössli 681m - Ruine Wartburg 653m - Aarburg 395m - Höfliwald 695m - P. 673m - Ischlag 414m - Olten. Distanz 12.8 km, gesamt + 668 Hm / - 666

Hm, Wanderzeit 41/4 - 41/2 Std.

Die abwechslungsreiche Rundwanderung beginnt auf der Ostseite des Bahnhofs von Olten und führt im ersten Teil durch ein ruhiges Quartier zum Wildpark Mühletäli. Dahinter beginnt der Aufstieg, ein zick-zack-Weg durch den Wald hinauf zum Sälischlössli. Auf Waldwegen geht's danach hinunter zur mächtigen Anlage der Festung Aarburg. Nach der Überquerung der Aarebrücke, ab Höfli windet sich ein schmaler und steiler Weg hinauf durch den Höfliwald zum P.695. Eine Variante die 244 Hm zu bewältigen fast schnurgerade durch den Wald sind die 1150 Stufen. Von dort ist die Möglichkeit zum wenig ausgeprägten Gipfel, 719m des Born zu wandern wo seit kurzem ein Felsbrocken mit dem eingeprägten Gipfelnamen steht. Bei gutem Wetter

führt der Weg über die Fluh zurück nach Olten. Eine Möglichkeit zum Abbruch der

Wanderung nach ca. 2 Std. besteht in Aarburg.

Billett: Basel ab 08:31, Olten an 09:10. Retour: Olten - Basel. Einkehr zum Mittagessen

Kosten/Reise CHF 17.- Basis Halbtax / Teilstrecke U-Abo

Treffpunkt Mi 29. Nov. 2017, 8.20 Uhr / Basel SBB Passerelle Gleis 17

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mi 1. Nov. 2017 bis Mo 27. Nov. 2017

Leitung Silvana Bossard, TelP 061 481 25 02, Mobile 076 456 76 81

Mittwoch, 6. Dezember 2017 W, Baumkathedrale (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Anziehungspunkt dieser Winterwanderung ist die Wald- oder Baumkathedrale von 94

Rosskastanien und 3500 Hagebuchen, welche um die 1790 gepflanzt wurden. Geplant ist die Wanderung von Beromünster - Waldhus über den Chüewald durch das Naturschutzgebiet Vogelmoos und weiter bis ''Schlacht'', der berühmte Ort, wo die historische Schlacht von Morgarten gewonnen wurde. Mittagessen in der Wirtschaft ''zur Schlacht'' (einheitliches Menu Fr. 29.00 ohne Dessert.), 17.23 km, + 257 Hm / - 396 Hm, reine Wanderzeit 4.20 Std. Nach dem Essen wandern wir über Oberhundgellen, Blosenberg zurück nach Beromünster durch die besagte Baumkathedrale welche den Abschluss bildet.

Bei schlechtem Wetter verkürzen wir die Wanderung, deshalb werden am Samstag vor der Wanderung die wichtigen Eckdaten an die interessierten Wanderer hier weitergeführt.

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 4. Dez. 2017

Leitung Priska Welten, TelP 061 711 75 89, Mobile 078 763 57 76

Mittwoch, 13. Dezember 2017 W, Adventswanderung (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Vom Bahnhof Tecknau über die Rue. Ödeburg nach Wenslingen und weiter nach

Oltingen zum traditionellen Adventsapéro. Anschliessend Wanderung in Richtung Talweiher nach Anwil zum Mittagessen ins Rest. Jägerstübli. Tecknau - Anwil

Jägerstübli: ca. 2 ½ -3 Std

Billett: Basel ab 08:01, S1 Richtung Olten. Tecknau an 08:32. Für den Fall, dass es ab 09.12.2017 eine Fahrplanänderung gibt, werde ich dies hier noch angeben. Retour ab Anwil bis Basel. Je nach Wunsch, Wetter und Bedarf zum Abschluss nach dem Mittagessen eine Rund-Wanderung durch Anwil oder Richtung Rothenfluh möglich. Für Nicht-Wanderer ist der Treffpunkt in Oltingen möglich. Basel ab 10:01 Gleis 17 bis Tecknau mit Bus Anschluss nach Oltingen an 10:49 h. oder direkt in Anwil Rest. Jägerstübli. Die Möglichkeit für Kurzstrecken-Wanderer nur bis Oltingen, ist von Oltingen mit Bus über Gelterkinden nach Anwil auch möglich. Bitte unbedingt bei der Anmeldung die gewünschte Möglichkeit angeben.

Treffpunkt Mi 13. Dez. 2017, 7.50 Uhr / Basel SBB Passerelle bei Gleis 17

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 11. Dez. 2017
Leitung Silvana Bossard, TelP 061 481 25 02, Mobile 076 456 76 81

Mittwoch, 27. Dezember 2017 W, Surprise (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Billetts Basel SBB - Buuseregg hin Wanderung nach ???, Mittagessen im Restaurant

Heimreise je nachdem von ??? oder ???, alles im TNW-Bereich

Treffpunkt Mi 27. Dez. 2017, 9.15 Uhr / Passerelle Gleis 17
Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 25. Dez. 2017

Leitung Maria Riggenbach, TelP 061 301 82 42, Mobile 079 534 77 29



Werktags-Wanderung auf dem Höhenweg zur Moosalp

Donnerstag, 5. Oktober 2017 VW, Mont Vully Veteranenwanderung 685 (Veteranen)

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1

Route/Details Abwechs

Abwechslungsreiche, schöne Wanderung durch die Rebgebiete des Mont Vully. Auf der ganzen Wanderung werden wir durch zauberhafte Ausblicke auf den Murtensee und die Alpenkette belohnt.

Hinfahrt:

Gruppe 1 und 2: mit Car, Abfahrt 06.30 Uhr ab Meret Oppenheim-Strasse nach Sugiez Gruppe 3: mit Kleinbus, Abfahrt 08.30 ab Meret Oppenehim-Strasse nach Sugiez

Morgenkaffee: im Café Bella Italia in Sugiez

Wanderungen vormittags:

Gruppe 1: Sugiez - Entlang dem Canal de la Broye - Les Fives - Bois du Mont - Bois rouge - Lugnorre + 333 Hm / - 254 Hm, 11,5 km, ca. 3 Std.

Gruppe 2: Sugiez - Vaux de Nant - La Vaillet - Plam Châtel - Bois du Mont - Le Plan - Lugnorre + 305 Hm / - 226 Hm, 7 km, ca. 2½ Std.

Gruppe 3: Praz - La Rose - Derrière l'Eglise - Côtes de Fischilling - Lugnorre + 99 Hm / - 16 Hm, 3,3 km ca. 1½ Std.

Mittagessen: Hôtel Restaurant Mont-Vully, Kosten: ca. CHF 35.00

Wanderungen nachmittags:

Gruppe 1 und 2: Lugnorre - Fin des Fourches - Champ de la Vigne - Les Joyeuses - Praz, + 133 Hm / - 209 Hm, 4 km, ca. 1 Std

Gruppe 3: Lugnorre - Les Bronés - Le Paquis - Les Dailles, + 28 Hm / - 34 Hm, 2,5 km, ca. 1 Std.

Heimfahrt mit Car und Kleinbus ab Praz bzw. Vully Ankunft in Basel: alle Gruppen ca. 18.30 Uhr

WL Gruppe 1: Gérard Goetti

WL Gruppe 2: Sales Koch, Walter Haefliger WL Gruppe 3: Bruno De Bortoli, Raeto Steiger

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet

Leitung Gérard Goetti, TelP +33 389 70 81 34, Mobile 078 630 73 80

Donnerstag, 2. November 2017

VW, Zürcher Oberland Veteranenwanderung 686 (Veteranen)

Route/Details Von Norden und Süden auf die (meist) sonnenbestrahlte Scheidegg

Hinfahrt:

Gruppe 1 und 2: 6.30 Uhr mit Car ab Meret Oppenheim-Strasse nach Wald/ZH. Gruppe 3: 7.30 Uhr mit Kleinbus ab Meret Oppenheim-Strasse nach Grüningen

Morgenkaffee:

Grupp 1 und 2: in Wald, Bäckerei Voland

Gruppe 3: in Grüningen, im Restaurant Bären, kurzer kultur-historischer Vortrag.

Wanderungen vormittags:

Gruppe 1: Bahnhof Steg i.T. 700 - Oberberg 900 - Tannen 957 - Dürrspitz - Scheidegg 1196, 3 Std, + teils steile 500 Hm.

Gruppe 2: Wald 617 - Sagenraintobel - Wolfsgrueb 970 - Scheidegg 1196, $2\frac{3}{4}$ Std., + 630 sanfte Hm.

Gruppe 3: Rundweg um den Lützelsee, Hombrechtikon, ¾ - 1¼ Std. +/- 50 Hm.

Mittagessen im Gasthaus Scheidegg, Wald, ca CHF 30.00.

Wanderungen nachmittags:

Gruppe 1: Scheidegg - Josenberg - Buechstock - Tüfi-Sagenraintobel - Wald 617, 11/2

Std., - 630 mittlere Hm

Gruppe 2: Scheidegg - 1241 - Oberegg - Tannen 957 - Langenberg - Fischenthal 741,

11/4 Std., - 455 mittlere Hm

Gruppe 3: Scheidegg - Scheidegg, ¾ Std. +/- 50 Hm.

WL Gruppe 1: Raeto Steiger

WL Gruppe 2: Bruno De Bortoli, Eberhard Lohrmann

WL Gruppe 3: Sales Koch, Jean-Pierre Michot

Anmeldung Leitung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 21. Aug. 2017 bis Di 31. Okt. 2017

Raeto Steiger, TelP 061 641 52 94, Mobile 079 815 37 44

Donnerstag, 7. Dezember 2017

VW, Herznach Veteranenwanderung 687 (Veteranen)

Route/Details

Sternmarsch nach Herznach

Hinfahrt:

Gruppe 1: mit ÖV (TWN Bereich), Abfahrt Bahnhof SBB 8.37 Uhr, (Gleis 12) nach Frick. Gruppe 2: mit ÖV (TWN Bereich), Abfahrt Bahnhof SBB 9.13 Uhr, (Gleis 6) nach Frick/Wölflinswil

Treffpunkt: Passerelle bei Gleis 5. Jeweils 10 Min. vor Abfahrt.

Gruppe 3: mit Kleinbus, Abfahrt 9.30 Uhr ab Meret Oppenheim-Strasse nach Zeihen

Achtung: U-ABO oder Billett nach Frick bzw. Wölflinswil selber lösen

Morgenkaffee:

Gruppe 1: Restaurant Adler Frick

Gruppe 2: Landgasthof Ochsen Wölflinswil

Gruppe 3: Restaurant Rössli Zeihen

Wanderungen vormittags:

Einfache Wanderungen. Teilweise auf dem «Eisenweg» Wölflinswil - Zeihen

(siehe auch www.jurapark-aargau.ch und herznach.bergwerk)

Gruppe 1: Frick - Oberfrick - Wide Pkt. 541 - Hübstel - Herznach, ca. 2½ Std., + 210

Hm / - 170 Hm

Gruppe 2: Wölflinswil - Burgstette - Wide Pkt. 541 - Herznach, ca. 2 Std., + 120 Hm / -

140 Hm

Gruppe 3: Zeihen - Eichhof - Stardtlenhof - Herznach, ca. 1 Std., + 70 Hm / - 90 Hm

Mittagessen:

Gasthof Löven Herznach. Kosten: Fr 25.-

Wanderungen nachmittags:

Gruppe 1 und 2: Herznach - Ueken - Frick, ca. 5.5 km, 11/2 Std.

Ankunft in Basel: 16.24 Uhr

Gruppe 3: Herznach - Ueken ca. 1.6 km ¾ Std.

WL Gruppe 1: Jean-Pierre Michot

WL Gruppe 2: Sales Koch, Bernhard Müller

WL Gruppe 3: Hans Peter Styner, Walter Haefliger

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Fr 1. Sep. 2017 bis Di 5. Dez. 2017

Leitung Jean-Pierre Michot, TelP 061 361 93 02, TelG 079 951 33 08, Mobile 079 951 33 08



Veteranen-Wanderung auf den Fürstein

Adressänderung melden

AZB 4000 Basel 2





GÖNNERLISTE

Bächli Bergsport AG, Filiale Basel Steinentorberg 20, 4051 Basel Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29 www.baechli-bergsport.ch

Peter Deiss, Lederatelier Hammerstrasse 65, Postfach, 4005 Basel Tel. 061 692 08 66, Fax 061 692 08 68

Frey Louis Uhren und Bijouterie AG St. Johanns-Ring 134/139, 4056 Basel Tel. 061 322 77 11 www.freyuhrenbasel.ch

Van der Valk GmbH

Gartengestaltung und Baumpflege, Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch, Tel. 061 751 65 45, www.vandervalk.ch

HB&P Treuhand,

Buchführung, Steuerberatung St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel, Tel. 061 279 98 98

www.hbp-treuhand.ch

LASSOUDRY architects GmbH ETH / SIA LASSOUDRY designers GmbH VSI / IPMDParis

Viaduktstrasse 8, 4051 Basel Tel. 061 683 22 77 www.lassoudry.ch, a-d@lassoudry.ch

Adressänderungen sind zu richten an:

Claudia Müller, Aeschstrasse 19, 4107 Ettingen, 078 851 34 72 mitgliederdienst@sac-basel.ch